

"The Gospel Blues":

Ef you wants to heah de ole Debbil howl, Ef you wants to heah de ole Debbil howl, Jes' wipe yo' teahs on duh Gospel towel.

Ef you wants to see de ole Debbil run, Ef you wants to see de ole Debbil run, Pull dub trigger o' dub Gospel gun.

Ef you wants to see duh Debbil shake in his shoes,

Ef you wants to see duh Debbil shake in his shoes,

Jes' sing a coupla verses o' duh Gospel Blues.

Come up, brethren, take mah han', Come up, brethren, take mah han'. An' we'll march right into duh Gospel Lan'.



VON LOUIS DOUGLAS

dem bekannten Partner der Josefine Baker und z. Zt. Grotesktänzer der Charellrevue ZEICHNUNGEN VON MIGUEL CAVARRUBIAS

Das Saxophon, eine Erfindung des Musikers Sachs aus dem Jahre 1820, unbekannt bis in die jüngste Zeit, wird plötzlich zum tragenden Instrument des Orchesters. Quäkende, rasselnde, fiepende Dissonanzen werden plötzlich als Musik verstanden, deren mitreißende Bewegung im Rhythmus liegt. Die Musik unserer Tage erhebt nicht die Melodik als Trumpf, sondern der Rhythmus ist ihr Leben. Der hämmernde, gleichförmigbewegte Viervierteltakt, der maschinellklingende Ton trifft die Empfindungen der Men-